

im September 2026

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Freundinnen der CJB!

Herzliche Einladung zum Vortrag am
Montag, 28. September, 19:00 Uhr
im Matthäus-Gemeindehaus, Ravensburg, Weinbergstr. 12

Dem Juden Jesus auf der Spur – was er wollte, was er glaubte.

Der Referent an diesem Abend, Dr. theol. Norbert Reck, schreibt zum Thema: Dass Jesus ein Jude war, ist heute keine Neuigkeit mehr. Aber was bedeutet das für Christen? Ist es nur ein biografischer Hintergrund, der weiter keine Rolle spielt? Oder hat das Jüdisch-Sein Jesu doch etwas mit dem zu tun, wie er dachte, glaubte und lebte? Es gibt hierzu für Christen viel zu entdecken. In der Geschichte des Christentums wurde Jesus oft als Gegner des Judentums dargestellt – das erzeugte nicht nur Vorurteile gegen Juden, sondern verdunkelte auch unser Bild von Jesus und von dem, was er wollte. Wer sich von dieser Fehlinterpretation befreit, kann einen Jesus kennenlernen, der aus den Quellen des Judentums lebte und Gott nicht nur im Himmel suchte, sondern mitten in dieser Welt.

Norbert Reck, Dr. theol., geb. 1961, ist katholischer Theologe und freier Publizist. Er ist Mitglied im Gesprächskreis Juden und Christen beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken. Texte von ihm wurden in verschiedene Sprachen übersetzt. Sein Buch „Der Jude Jesus und die Zukunft des Christentums“ erscheint seit 2019 in dritter Auflage und stand 2020 auf der Longlist des Sachbuchpreises „Wissen!“ der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft. Sein jüngstes Buch „*Dem Juden Jesus auf der Spur: Was er wollte, was er glaubte*“ wird seit 2026 in zweiter Auflage ausgeliefert.



Herzliche Einladung zum Vortrag.
Der Eintritt ist frei. Der Zugang ist barrierefrei.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und grüße Sie herzlich



Mail: info@cjb-rv.de und Homepage: www.cjb-rv.de

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Begegnung in Oberschwaben e.V., Karl-Erb-Ring 110, 88213 Ravensburg

Bank- und Spendenkonto: Kreissparkasse Ravensburg

IBAN: DE69 6505 0110 0048 0009 38

BIC: SOLADES1RVB